

Date:	02.01.2026	Time:	14:05 hrs
Subject:	COMMUNICATION NO. 3	Document No:	3.3
From:	<i>The Clerk of the Course</i>		
To:	<i>All competitors / crew members</i>		
Number of pages: 3		Attachments: ./.	

WICHTIGE HINWEISE FÜR ALLE TEILNEHMER

1. **Das Feuerlöschsystem des Rallyefahrzeugs muss aktiv geschaltet werden**, sobald das Rallyefahrzeug den Servicepark verlässt. Dies wird während der gesamten Rallye von den Technikern der AMF überprüft und alle Verstöße werden den Sportkommissare gemeldet, die eine Strafe verhängen.
2. Sobald ein Rallyefahrzeug in der Tankzone betankt wird, müssen Fahrer und Beifahrer aussteigen. Teammitglieder müssen beim Betreten der Tankzone die entsprechend vorgeschriebene Bekleidung tragen, u.a. lange Ärmel, lange Hosen, idealerweise Overall, geschlossene Schuhe, Handschuhe und Sturmhaube. **Siehe auch AMF RSR 2025, Art. 61.2**
3. Das Nachtanken ist an sämtlichen Tankstellen entlang der Rallyeroute erlaubt, auch bei nicht im Roadbook eingezeichneten Tankstellen. Es ist laut AMF Rallye Sporting Regulations erlaubt, die Rallyefahrzeuge dort auch aus selbst bereitgestellten Kanistern oder Fässern zu betanken. **Siehe auch AMF RSR 2025 Art. 61.1 sowie Veranstaltungsausschreibung Art. 8**
4. Die Fahrer müssen sich vergewissern, dass sie ihre Sicherheitsausrüstung auf den Wertungsprüfungen bis zur Stoppkontrolle ordnungsgemäß tragen (Helme und Sicherheitsgurte geschlossen, Balaclava im Overall, Reißverschluss des Overalls geschlossen, Fahrerhandschuhe getragen usw.). Alle Verstöße werden den Sportkommissaren gemeldet, die eine Strafe verhängen können. **Bitte beachten Sie AMF RSR 2025 Art. 53.1.**
5. Jede Besatzung, der das rote "SOS"-Schild gezeigt wird oder die ein verunglücktes Fahrzeug sieht und das OK-Zeichen nicht zeigt, muss sofort und ohne Ausnahme anhalten, um Hilfe zu leisten. Jede Besatzung, die auf einer Wertungsprüfung anhält und keine sofortige medizinische Hilfe benötigt, muss innerhalb von **20sec die OK-Anzeige** im Display des Tracking Systems aktivieren und allen anderen Fahrzeugen das OK Zeichen zeigen. Alle Verstöße werden den Stewards gemeldet, die eine Strafe verhängen können. **Bitte beachten Sie AMF RSR 2025 Art. 53.3.**

Bei SOS oder automatischem Alarm wird die Stage unterbrochen und die Intervention aktiviert. Detaillierte Infos zum GPS System findet ihr im Roadbook und in Sportity.
6. Allen Crews, denen die Rote Flagge gezeigt wird, müssen sofort ihre Geschwindigkeit reduzieren und diese reduzierte Geschwindigkeit bis zum Ende der Wertungsprüfung (oder Funkposten) beibehalten. Bei der Roten Flagge kann es sich um eine physische Flagge handeln, die an den Funkposten gezeigt wird, oder um eine elektronische Flagge, die an das Display des Tracking Systems gesendet wird. Alle Verstöße werden den Stewards gemeldet, die eine Strafe verhängen können. **Siehe AMF RSR 2025 Art. 53.5.**
7. Zusätzlich können aus Sicherheitsgründen zur Warnung von Teams vor Gefahrenstellen gelbe Flaggen an Funkposten als Warnung eingesetzt werden. Bei Einsatz gelber Flaggen oder Warndreieck erfolgt keine Zeitgutschrift.
8. Die AMF-Techniker werden regelmäßig Reifen scannen und die Einhaltung der maximal zulässigen Reifenanzahl kontrollieren. Bitte bei den Reifenkontrollen Fahrer oder Beifahrer aussteigen und den Kofferraum öffnen, damit die Techniker die Reifen im Kofferraum scannen können. Reifen im Kofferraum zählen als verwendete Reifen.

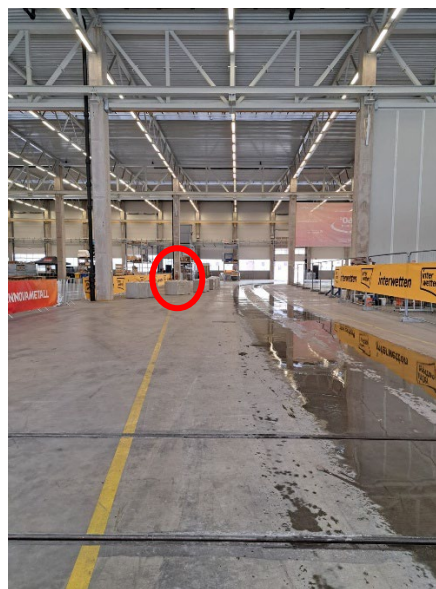
9. Die Straße durch den Servicepark ist eine Einbahn. Dies gilt grundsätzlich für alle Fahrzeuge, also auch Service-Teams, Ice-Crews, Media, Organisation etc. EINZIGE AUSNAHME: Rallyefahrzeuge am Weg von Regrouping OUT zum Serviceplatz.

10. **Stage 14/17 WIMBERGER SuperSpecial Freistadt**

Aus Sicherheitsgründen werden im Bereich der Hallendurchfahrt (Roadbook Seite 195, Box 13 und 14) zwei zusätzliche Marshals positioniert, welche warnen sobald sich zwei Crews zur gleichen Zeit innerhalb der Passage befinden. Der Streckenabschnitt ist mit erhöhter Vorsicht im Wettbewerb zu durchfahren.



Sportwartposition Einfahrt Halle



Sportwartposition innerhalb der Halle



Georg Höfer
Rallyeleiter / Clerk of the Course

IMPORTANT REMINDERS TO ALL COMPETITORS

1. Rally car's extinguisher system must be always armed. This will be checked throughout the rally by the scrutineers, and all infringements will be reported to the Stewards who will impose a penalty.
2. To entering a refuelling zone, all personnel involved in refuelling operations must wear clothing that provides adequate protection against fire and includes at least: long trousers, long-sleeved top, closed shoes, gloves and a balaclava. It is required that the crew remain outside the car during refuelling. **Please see AMF RSR 2025 Art. 61.2**
3. Refueling is permitted at all petrol stations along the rally route, even those not marked in the Roadbook. The AMF Rally Sporting Regulations also allow rally vehicles to be refueled with using self-provided canisters or barrels.
4. Drivers must ensure that they wear their safety equipment properly on special stages all the way until the stop control (helmets and seat belts fastened, balaclava inside the overall, overall zipper closed, driver's gloves worn etc.). **Please see AMF RSR 2025 Art. 53.1.**
5. Any crew which has the red "SOS" sign displayed to them, or which sees a car which has suffered an accident, and the OK sign is not shown, shall immediately and without exception stop to render assistance. Any crew stopping on a special stage and who does not require immediate medical assistance, must activate the OK display in the Safety tracking device within 20 seconds and show the OK sign to all other cars. **Please see AMF RSR 2025 Art. 53.3.**

In the event of an SOS or automatic alarm, the stage is interrupted, and the intervention is activated. Detailed information on the GPS system can be found in the roadbook and in Sportity.

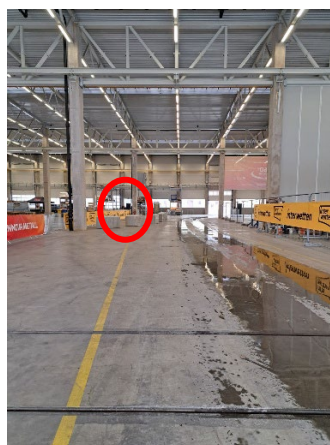
6. All crews that are shown the Red Flag must immediately slow down and continue that lowered speed until the finish of the stage (or radio point). The Red Flag can be a physical one shown at radio points or an electronic one sent to the safety tracking device. **Please see AMF RSR 2025 Art. 53.5.**
7. Additional yellow flags can be shown at the radio points as a warning to the drivers. No time allocation in case of usage.
8. The AMF scrutineers will regularly scan tires to ensure the maximum number will be used. Please support these checks with opening the trunk to scan the spare tires inside. Tires in the trunk are also counted as tires in use.
9. The road through the service park is only one-way. The same applies for all vehicles, including service teams and ice crews. The only exception is for rally cars on their way from the regrouping to their service area.

10. Stage 14/17 WIMBERGER SuperSpecial Freistadt

For safety reasons, two additional marshals will be positioned in the hall passage (roadbook page 195, between boxes 13 and 14) to warn the crews if more than one team is in the passage at the same time. Please take extra caution during the competition on this stage section.



Marshal Point at Entrance



Marshal Point within hall